

**Zeitschrift:** Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich  
**Herausgeber:** Pro Senectute Kanton Zürich  
**Band:** 9 (2001)  
**Heft:** 3  
  
**Rubrik:** Dienstleistung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# NEU: Philosophie-Treff

\* Elsbeth Bühler

Haben klassische Philosophen wie Platon, Sokrates oder Seneca uns Menschen des einundzwanzigsten Jahrhunderts noch etwas zu sagen? Die neue selbstorganisierte Gruppe von Senioren für Senioren, der Philosophie-Treff, findet ja und will über die grossen Denker diskutieren, sich mit deren Lehren auseinandersetzen und mit dem Vorurteil aufräumen, nur «Studierte» können, dürfen sich mit ihresgleichen über die grossen Fragen und Antworten des Seins austauschen. Philosophie ist nachdenken, denken und überdenken der Umstände unseres Tuns im Alltag, unserer eigenen Existenz und dies begrifflich klar zu formulieren. Ein Philosoph sagte einmal: Philosophie ist etwas ganz Einfaches: nämlich Vernunft in die Welt bringen, nicht naiv sein und das Ganze im Auge behalten. Der Philosophie-Treff benützt als Diskussionsgrundlage Literatur, die sich einer leicht verständlichen Sprache bedient, zum Beispiel das kleine handliche Buch «Kleine Philosophie für Nicht-Philosophen» von Friedhelm Moser, erschienen im C.H. Beck Verlag.

Sind Sie neugierig, unternehmungslustig, haben Sie Musse und manchmal das schlichte



KONFUZIUS MIT JÜNGERN AM GESTADE

## Selbstorganisierte Gruppen von Pro Senectute Kanton Zürich

- ☐ Mandolinen-Gitarren-Orchester
- ☐ Senioren-Orchester
- ☐ Briefmarken-Freunde
- ☐ Aktion S, Alt Kantons- und Gemeinderäte informieren in Altersheimen über Abstimmungsvorlagen
- ☐ Seniorenbühne
- ☐ Mittwoch-Kontakt-Gruppe «Lismigruppe»
- ☐ Literaturclub
- ☐ Kultur-Gruppe
- ☐ SeniorInnenrat
- ☐ S-Team Zürich Nord, Handwerkerdienst
- ☐ Diskussionsgruppe, trifft sich 14täglich an der Forchstrasse

Eingeständnis «hier kenne ich mich nicht aus», dann freuen wir uns, Sie in unserer Runde zu begrüßen. Der Philosophie-Treff startet am Donnerstag, 6. September 2001, am Nachmittag um 14 Uhr und dauert bis 16 Uhr im Haus von Pro Senectute Kanton Zürich, Forchstrasse 145, 8032 Zürich. Weitere Diskussionsrunden finden am 4. Oktober, 1. November und 6. Dezember 2001 statt.

\* Elsbeth Bühler, Zürich, ist Mitarbeiterin von Pro Senectute Kanton Zürich.

## Kontakt

Pro Senectute Kanton Zürich  
René Hitz  
Forchstrasse 145  
8032 Zürich  
Telefon 01/421 51 51